

20. Juli 2004

### **Caritas St. Pölten startet August-Sammlung**

#### **Motto lautet „AIDS macht WAISE“**

Die diesjährige August-Kampagne „Meine Spende lebt“ der Caritas der Diözese St. Pölten steht unter dem Motto „AIDS macht WAISE“. Dabei soll Kindern in Afrika geholfen werden, die auf Grund der Immunschwächekrankheit Aids zu Waisen geworden sind. „Früher konnte man sich auf die Solidarität der afrikanischen Großfamilie verlassen. Doch durch die dramatisch angestiegenen Infektionsraten sind die Familien heute oft mit der Aufnahme der Waisenkinder überfordert. Immer mehr Kinder und Jugendliche bleiben auf der Strecke“, hält dazu Dr. Sepp Winklmayr von der Caritas St. Pölten fest.

In vielen Ländern Afrikas betreut und unterstützt die Caritas Waisenkinder. Ein Schwerpunkt der heurigen Aktion ist die Hilfe für den niederösterreichischen Missionar Sepp Pichler, der in Ghana ein „Niederösterreich-Haus“ für Aids-Waisen errichtet. Dort sollen 10 Waisenkinder ein neues Zuhause finden und weitere 40 Tagesbetreuungsplätze geschaffen werden. Dadurch können Pflegeeltern und ältere Geschwister, bei denen die Kinder wohnen, tagsüber entlastet werden. Die Betreuung ist durch ein Lehrerehepaar und ehrenamtliche Mitarbeiter der Pfarre gesichert. Außerdem sind Projekte in Uganda, Burkina Faso und Ruanda geplant.

Weltweit wird – erstmals seit 1997 – wieder ein Anstieg der Neuinfektionen mit HIV verzeichnet. Afrika ist dabei wie kein anderer Kontinent von dieser Immunschwächekrankheit betroffen. Täglich sterben rund 6.000 Menschen an Aids, in einigen Ländern Afrikas ist bereits ein Drittel der Bevölkerung HIV-positiv.

Die Caritas der Diözese St. Pölten ersucht daher im Rahmen der August-Sammlung 2004 um Spenden auf das PSK-Spendenkonto 7700004, BLZ 60000, Kennwort „AIDS-Waisen“.

Nähere Informationen: Caritas St. Pölten, Dr. Sepp Winklmayr, Telefon 02742/84 43 01.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)